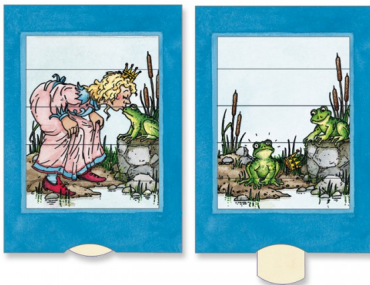


Zeichen der Zeit



Eine Karte

Er erwachte mich auf einem Buchrücken, dieser mir fremde Begriff: „Downdating“.
 Die Heldin der Geschichte findet ihren „Prinzen“, der aber so was von gar nicht wirklich einer sein kann...
 Kaum Kohle, völlig unqualifiziert und unorganisiert und unkultiviert und überhaupt.
 Das geht ja so gar nicht.
 Wirklich. Ein absolutes No Go!
 Aaaaber.....
 Bei ihm gab´s das unmöglichste Frühstück, das so wahnsinnig glücklich machte.
 Und er hatte den wunderbarsten Humor, der ihr je begegnet ist....
 Mist...

Was für den einen (auf den ersten Blick) wie „Downdating“ aussieht,
 erscheint dem anderen vielleicht als eine Art „Updating“.
 Doch die Begriffe greifen nicht.
 Wirklicher Liebe geht es nicht um Status oder andere Äußerlichkeiten.

Gott ist die Liebe. Und die zeigt sich uns. Als Mensch aus Fleisch uns Blut.
 Und dieser Mensch lässt sich auf all unsere Unvollkommenheiten ein.
 Mit Haut und Haaren.
 Das macht ihn nicht kleiner, sondern umso größer.
 Und uns auch.

Vor allem, aber nicht nur, wenn wir uns auf diesen durchaus auch etwas seltsamen Menschen, der so ganz anders ist, als man sich so einen Retter gemeinhin vorstellt, einlassen.

Das ist das Wesen der Liebe:
 Sie erhebt beide: Den, der liebt und den, der geliebt wird, und mehr noch, wenn er sich auch lieben lässt.

Heike Bulle